

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 22 (1914)
Heft: 11

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Königshütte O.-S. Freidenkerverein. Versammlung Sonnabends nach dem 1. und 15. jedes Monats im Restaurant "Bürgergarten" auf der Kattowitzerstr. (früher Haase-Ausschank).

Königshütte O.-S. Verein für Ethische Kultur. Versammlungen und Vorträge jeden Sonnabend nach dem 1. und 15. des Monats im Hotel "Kaiserhof", Kaiserstraße.

Konstanz. Freidenkerverein. Zusammenkunft jeden ersten und dritten Montag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Badischer Hof. Adresse Brieftäsch 2 Konstanz.

Giegnitz. Freirel. Gemeinde. Jeden Dienstag abend. Büchermuseum in der "Gorlauer Bierhalle".

Mainz. Freidenkerverein. Diskussions- u. Vereinsabende 14-tägig, gewöhnlich Donnerstags abends 8 1/2 Uhr in den Räumen der Freimaurerloge "Freunde zur Eintracht", Emmeranstraße 48 p diesbezüglich siehe noch jeweil. Inserate in den 3 Mainzer Tageszeitungen.

Mülhausen (Elz.). Freidenkerverein. Jeden Mittwoch Vereinsabend.

München. Kartell der freiheitlichen Vereine. Die Sonntagsfeier fällt im Sommer aus.

Saarbrücken. Verein der Freidenker an der Saar. Vereinsversammlung jeden ersten Freitag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, in der Bürgerhalle, Saarbrücken I.

Stettin. Vortrag am Sonntag, den 14. Juni, vorm. 10 1/2 Uhr im Börsenaal. B. Stogal.

Ulm a. D. Regelmäßige gemeinschaftliche Diskussionsversammlung der Mitglieder der freireligiösen Gemeinde, des Monistischen Kreises und der Ortsgruppe Ulm-Neu-Ulm des D. M. B. jeden ersten Sonntag im Monat, vormittags 1/11 Uhr, im "Ullgäuer Hof", Fischergasse.

Wiesbaden. Freidenkerverein. Zusammenkünfte und Bibliothek Dienstags abends, Bleichstraße 5. Jugend-Bibliothek am ersten und dritten Mittwoch jedes Monats 3—5 Uhr.

Würzburg. (Freirel. Gemeinde. E. B.) Jeden zweiten Mittwoch im Monat abends 8 Uhr: Gemeinde-Versammlung im Vereinslokal, Restaurant zum "Halstass" (Nebenzimmer) Semmelstraße 46. Separat-Eingang.

Bittau. Freidenkerverein. Jeden vierten Dienstag im Monat Zusammenkunft in Held's Promenaden-Terrasse.

Bittau. Freirel. Gemeinde. Jeden zweiten Dienstag im Monat Vortrags-, Diskussions- und Bibliothek-Abend in Held's Promenaden-Terrasse.

Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund.

Aarau. Freidenkerverein. Vereinslokal: Hotel Krone, 1. Stock.

Bern. Freidenkerverein. Präsident: C. Ueckert, Thunstraße 86.

St. Gallen. Freidenkerverein. Diskussions- und Vereinsabende jeden ersten Dienstag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im Restaurant "Fürbühof". Alle Korrespondenzen sind an Franz Schulz, St. Gallen, zu richten.

Zürich. Freidenkerverein. Auf. Korrespondenzen sind an Postfach 18251, Seidengasse, Zürich I, zu richten. Kassier: Friedr. Lemle, Brunnengasse 17, Zürich I.

Arbon, Basel, Baden, Biel, Diessenhofen, Luzern, Rorschach, Schaffhausen, Winterthur. Freidenkervereine. Sämtliche Korrespondenzen betr. eine dieser Sektionen sind zur Weiterbeförderung an die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweiz. Freidenkerbundes in Zürich zu senden.

Westschweizerischer Freidenkerbund: Vorort Lausanne. Präsident: Prof. Dr. L. Neomond, Morges.

Società Liberl Pensatori Ticinesi. Vorort Chiasso. Sekretär: Advoat G. Piadent, Chiasso.

Interkantonale Federation der Schweizerischen Freidenkervereine. Generalsekretär: Dr. Otto Karmi, 11, Avenue des Arpilières, Genève-Chêne.

Kartell freigesunder Vereinigungen der Schweiz. (Angeschlossen: Deutsch-Schweiz.-Freidenkerbund; Monistengruppe Zürich; Landesloge für Ethik und Kultur; Vereinigung konfessionsloser für ethische Kultur, Basel; Freimaurerloge "Zur Aufgehenden Sonne"). Präsident: Prof. Dr. Ferd. Better, Bern.

Verein zur Errichtung einer Walderholungsstätte für Konfessionslose (E. B.), Sitz München

sucht auf sein ca. 4 Tagwerk großes Grundstück, welches zum Teil mit Hochwald bewachsen ist, ein Kapital von Mk. 6000.— zu 4 1/2 %. Zins auf 1. Hypothek.

Der freie Platz ist bereits umzäunt, die Straßen sind angelegt und eine Unterlunghütte ist im Entstehen begriffen.

Rückzahlung des Kapitals nach Übereinkunft, event. durch Amortisation.

Näheres durch den 1. Vorsitzenden Max Umlberger, München, Frühlingstr. 3.

Hochaktuelle Neuerscheinung.

Der Gotteslästerungsprozeß wider Friedrich den Großen.

Prozeßbericht von Otto Lehmann-Rußbühl

Sekretär des Komitee's "Konfessionslos".

Mit dem Gutachten des Grafen Paul von Hoensbroech über den Gott des Nicäischen Konzils.

Preis 50 Pfg.

Vereine erhalten bei Mehrbezug Rabatt.

Frankfurt a. M. 1914. Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H.

Erhältlich durch die Geschäftsstelle München.

Jeder Freidenker muß Käufer dieser Broschüre sein.

∴ In Massen muß dieselbe verbreitet werden. ∴

„Freie Jugend“

Der neueste Band:

Konrad Deubler ist erschienen.

Die bisher erschienenen Bände

2. "Schiller und Goethe"
3. "Charakterstärke"
4. "Eroberung des Himmels"
5. "Wunder und Märchen"
6. "Helden"
7. "Kämpfe"
8. "Treue"
9. "Himmel und Erde"
10. "Amerika"
11. "Abenteurer"
12. "Tolstoi"
13. "Böllererhüling"
14. "Aus eigener Kraft"
15. "Lessing"
16. "Krieg und Frieden"
17. "Werktätigkeit"
18. "Untere Lieben"
19. "Kinder des Volkes"

kosten für Bundesmitglieder pro Band 65 Pfg., 80 Ets., 5 Bände Mk. 3,—, Ers. 3,75, bei Mehrbezug Rabatt.

Bundesfreunde lasst Euch die Verbreitung der „Freien Jugend“ angelegen sein.

Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes München 2 NW. 18 und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes Zürich.

Gesinnungsgenossen, welche die

Schweiz besuchen, empfehle ich mein vollständig renoviertes Haus in romantischer Lage 800 m ü. M. mit prächtigem Ausblick auf See u. Gebirge. Reizliche Küche und wohlbestellter Keller. Pensionspreis illustre Zimmer von Mark 4.— an.

Gefl. Prospekte verjedet

Parkhötel u. Pension National
Krattingen b. Spiez am Thunersee (Schw.)

Werdeblätter

zur Gewinnung neuer Abonnenten werden an Mitglieder auf Wunsch in beliebiger Anzahl kostenlos zugesandt von der Geschäftsstelle München 2 NW. 18.

Bundesfreunde!

Werbt neue Mitglieder!

Freidenker-Vereine

wollen sich wegen des Druckes von Broschüren, Flugschriften, Statuten, Jahres- und Rechnungs-Berichten, Programmen, Gesang- u. Liederbüchern usw. vertrauensvoll an uns wenden. Unser Renommé bürgt Ihnen dafür, daß sie erstklassige Arbeiten zu niedrigen Preisen erhalten.

Oskar Hensel

Buchdruckerei

Gottesberg i. Schlesien.





„Der Freidenker“

und der

„Freidenker-Kalender“

werden auf der großen

Fachzeitschriftenschau
der buchgewerblichen Weltaus-
stellung Leipzig 1914

vertreten sein.

Ernst Haeckels letztes Bildnis

— der greise Gelehrte wird hinsicht seinem Künstler mehr sitzen — ist von Kunstmaler Ph. Bohle geschaffen worden. Die vortrefflich gelungene, lebensgroße, farbige Reproduktion mit Haeckels Namenszug kann direkt vom Künstler bezogen werden. Adresse Ph. Bohle, Eisenach, Burgstr. 6, Preis Mr. 10.—. Freiwilligen Gemeinden die das Kunstdruck zum Schmuck ihrer Hallen wünschen, wird dasselbe bedeutend billiger zur Verfügung gestellt. Desgleichen tritt eine Preismäßigung bei Bestellung mehrerer Exemplare ein.

≡ Vorzüglich für Geschenzkzwecke geeignet! ≡

Zahlreiche anerkannte Urteile von namhaften Haeckelverehrern, Künstlern u. Kritikern. Das Bild wird auch gerne zur Ansicht gesandt.

Soll

Rechnungs-Abschluß per 15. Mai 1914.

Haben

Un Saldo-Uberschluß v. 1. Juli 1913	75	32	Broschürenkonto	607	—
Mitgliederbeitragskonto	3697	75	Zeitungskonto	4385	63
Broschürenkonto	977	02	Bundesabzeichenkonto	55	—
Zeitungskonto	4444	53	Giordano Bruno Fond Konto	245	—
Insolvenz- und Beilagenkonto	114	47	Kalenderkonto	136	38
Bundesabzeichenkonto	69	58	Unkostenkonto	1097	03
Vereine-Beitragskonto	879	40	Propagandakonto	80	—
Giordano Bruno Fond Konto	154	80	Honorarkonto	271	—
Kalenderkonto	456	55	Postcheckkonto	39	13
Kongresskonto	165	02	Gehaltskonto	1685	—
Zinsenbeitragskonto	40	—	Mietekonto	250	—
Giordano Bruno Fond Bank-Konto	252	19	Inventarkonto	5	—
			Kassenbestand	1220	46
Summa: Mr. 11 326	63		Summa: Mr. 11 326	63	

Soll

Bilanz per 15. Mai 1914.

Haben

Un Kassenbestand	1220,46	Bundesvermögen	Mr. 20510,58
Giordano Bruno Fond Bankkonto inkl. Zinsen	98,85	Per Saldo Öster Hensel, Gottesberg	" 8919,17
Bankkonto inkl. Zinsen	556,70		
Inventarkonto Mr. 846,20 Abschreibung 10 %	311,58		
" 34,62			
Drucksachen, Broschüren Mr. 988,84	889,51		
" 98,83			
Kalender Mr. 250,—	225,—		
" 25,—			
Bundesabzeichen	70,45		
Guthaben an Vereine Mr. 3749,58			
" " Mitglieder " 1314,02			
Mr. 5063,55			
Abschreibung 10 % " 506,85	4557,20		
Depot bei der Schlesischen Landschafts-Bank, Breslau			
La. Nr. 1425 4% Münchener Stadtanleihe	5000,—		
La. Nr. 388, 390 2 < Mr. 2000,— Mannheimer			
Stadtanleihe	4000,—		
La. Nr. 883, 1782 2 < Mr. 500,— Mannheimer			
Stadtanleihe	1000,—		
Stiftung W. A. Securius, Wiesbaden	4000,—		
4% Rumänische Staatsanleihe			
Mr. 133572 Lei. 1000,—			
Mr. 116559 Lei. 1000,—			
Mr. 116561 Lei. 1000,—	2500,—		
	Mr. 24429,75		
			Mr. 24429,75

Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes München 2 NW. 18. J. Peter Schmal.

Die genaue Revision hat ergeben, daß die Bücher ordentlich geführt werden und der Kassenbestand stimmt.

München, 20. Mai 1914
gez. N. Glicker. Ernst Fröhlich.

Die Halbmonatsschrift „Der Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Deutschen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 4.— Mr.) und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Fr.) unentgeltlich zugesandt. Direkte Zusendung nach dem Ausland 6,40 Mr. Aufnahmen neuer Bundesmitglieder, wie andere Bundesgeschäfte, ferner Expeditions-Angelegenheiten und Insolvenz erledigt für Deutschland die Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18 Postcheckkonto 1919, für die Schweiz die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich (Postcheckkonto 2578), für den Buchhandel beziehbar in Deutschland durch L. Fernau, Leipzig; in der Schweiz durch die Gräflich Buchhandlung, Zürich. Verantwortliche Redakteure: In Deutschland: Dr. Bruno Wille in Friedrichshagen (Berlin); in der Schweiz: P. J. Sonnen in Zürich VII; für die Rubriken unter „Freidenker-Bewegung“: G. Vogtherr, Dresden II. 34. — Verantwortlich für alle von der Geschäftsstelle des D. F. B. ausgehenden Veröffentlichungen: J. Peter Schmal, München; des D.-S. F. B.: Das Centralkomitee. Eigentümer des „Freidenkers“ ist der „Deutsche Freidenkerbund“. Mit dem Verlage beauftragt: für Deutschland: J. Peter Schmal, München; für die Schweiz Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund, Zürich. Druck von Öster Hensel in Gottesberg (Schlesien).